

Programm Green Finance Webinar

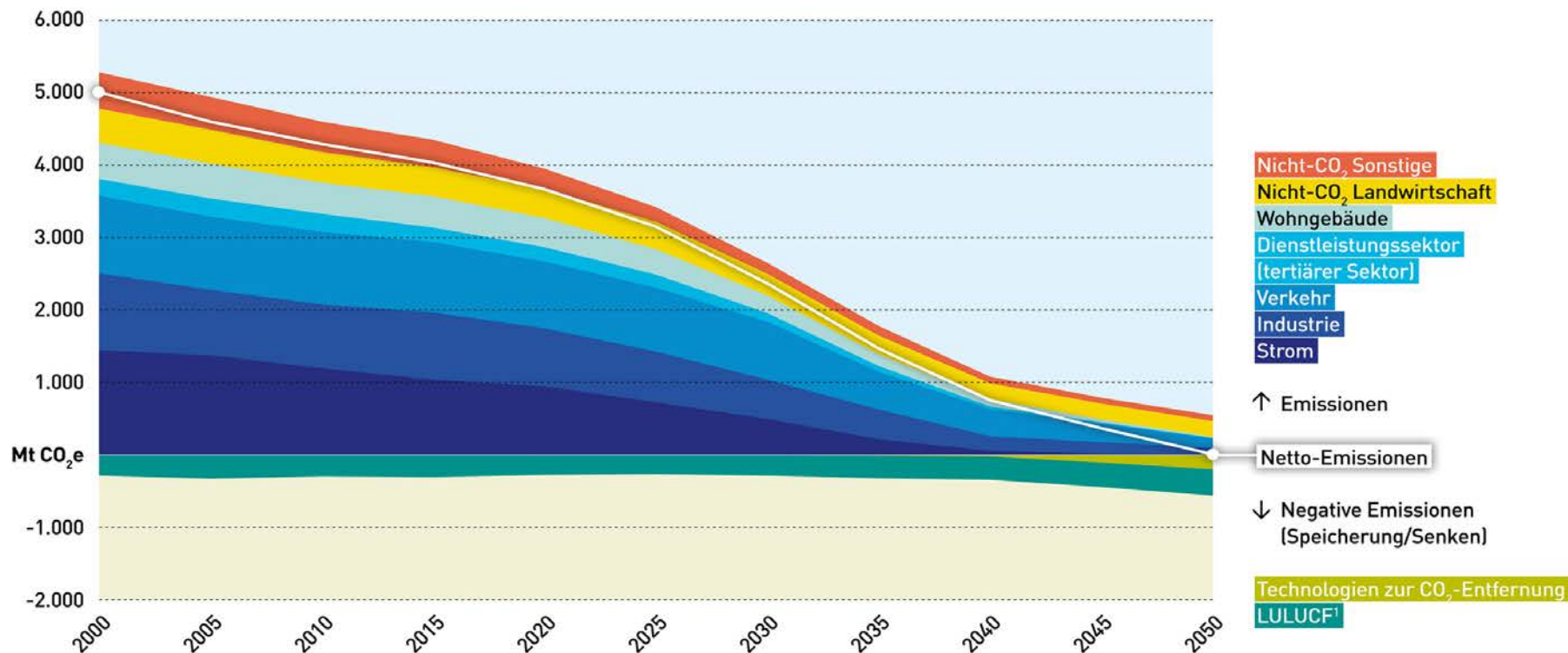
Christoph Wolfsegger



Klimaneutralität: Der Weg Richtung Netto-Null-Treibhausgasemissionen

Szenario für die Europäische Union

Faktencheck
Green Finance





Programm Green Finance – Strategien (1)

Hohe Notwendigkeit für Klimaschutzmaßnahmen (und Anpassungsmaßnahmen): Öffentliche Investitionen/Förderungen sind nicht ausreichend vorhanden.

Es braucht Projekte, die für den Investor eine akzeptable Rendite lukrieren (in Kombination mit Förderungen oder ohne).



Programm Green Finance – Strategien (2)

Projektumsetzung!

Mehr Projekte sollten

- 1) professionell geplant
- 2) finanziert
- 3) erfolgreich umgesetzt werden

Steigende Nachfrage nach Nachhaltigkeit bei der Geldveranlagung

Entwicklung in Österreich für nachhaltige Geldanlagen und verantwortliche Investments nach FNG-Definition

Faktencheck
Green Finance



Nachhaltige Geldanlagen

mit festgelegten Kriterien für das jeweilige Finanzprodukt

weitere verantwortliche Investments

mit Kriterien auf institutioneller Ebene für alle Assets



Programm Green Finance – Strategien (3)

Was ist eigentlich „grün“?

Erstmals arbeiten wir in Anlehnung an der **EU Green Finance Taxonomie**:

Klassifizierungssystem das u.a. Investoren bei der Suche nach tatsächlichen „klimawirksamen“ Investitionsmöglichkeiten unterstützt.



Zielsektoren

Klimaschutzmaßnahmen

- Erneuerbare Energien
- Energieeffizienz
- Klimaschonende Mobilität
- Kohlenstoffsinken (z. B. Investitionen in ökosystembasierte Lösungen wie Aufforstung, Renaturierung von Mooren, Maßnahmen zur Förderung der Humusbildung in Böden),
- Investitionen in der Landwirtschaft und Forstwirtschaft zur THG Emissionsreduktion



Zielsektoren

Klimawandelanpassung

- Investitionen in ökosystembasierte Lösungen zur Anpassung an den Klimawandel (nature-based solutions)
- Investitionen in Frühwarnsysteme
- Etc.



2 Stoßrichtungen im Programm

Teil A: Wirtschaftliche Projektentwicklung

Endergebnis: Darstellung der Wirtschaftlichkeit

Stichwort: „Bankable“

Teil B: Unterstützung der Nebenkosten der Platzierung von Projekten auf Schwarmfinanzierungsplattformen und der Platzierung von Green Bonds

Endergebnis: Platzierung des Projekts am Finanzmarkt



A: Wirtschaftlichkeitsberechnung

Projektgröße: 0,5 Mio. Euro – 50 Mio. Euro Projektkosten

- 0,5 Mio. – 2 Mio. Euro: max. 20.000 Euro Unterstützung
- > 2 Mio. – 10 Mio. Euro: max. 40.000 Euro Unterstützung
- > 10 Mio. – 50 Mio. Euro: max. 60.000 Euro Unterstützung



A: Wirtschaftlichkeitsberechnung

Inhalt

- Bezug auf Taxonomiekonformität
- Detaillierte Projektdarstellung (insbesondere technische Darstellung)
- Wirtschaftlichkeitsberechnung in Bezug auf Geschäftsszenarien (best/worst/most likely case)
- Finanzierung inkl. Förderungen
- Risikobewertung
- Markt und Wettbewerb
- SWOT Analyse
- Projektplan



A: Wirtschaftlichkeitsberechnung

Inhalt

Unternehmensbezogene Angaben:

- Unternehmensorganisation/Management
- Kerngeschäft, falls mehrere Geschäftsfelder: Umsatz bezogen auf die einzelnen Geschäftsfelder



A: Wirtschaftlichkeitsberechnung

Zielgruppe und Umsetzungsfrist

Sämtliche natürliche und juristische Personen

Projektumsetzung (Studie) innerhalb eines Jahres



B: Unterstützung der Nebenkosten der tatsächlichen Platzierung

- **Green Bonds (auch für Städte und Gemeinden!):**

Voraussetzung: Second Party Opinion oder externe Zertifizierung

- **Schwarmfinanzierung über Plattformen**

Voraussetzung: Online Plattform: Equity Based, Donation Based, Reward Based, Lending Based.

mit Projektkosten von 0,15 bis 50 Mio. Euro



B: Unterstützung der Nebenkosten

Mögliche Nebenkosten

- Zertifizierungen (z. B. Green Bond Zertifizierung oder Österreichisches Umweltzeichen)
- Reporting
- Second Party Opinion (Green Bond)
- Kosten und Gebühren einer Crowd-Finanzierungsplattformen
- Kapitalmarktprospekte
- Zulassungskosten an der Börse (bei handelbaren Anleihen)



B: Unterstützung der Nebenkosten

Zielgruppe und Umsetzungsfrist

- Einreichberechtigt sind juristische Personen. Adressat der Förderung ist der Projektentwickler bzw. der Emittent (Green Bond).
- Voraussetzung: erstmalige Platzierung!
- Einschränkung bei Green Bonds: Unternehmen der Realwirtschaft (keine Finanzinstitute) und Gebietskörperschaften (Städte und Gemeinden)

Spätestens 2 Jahre nach Zusage mit die Rechnungslegung erfolgen!



B: Unterstützung der Nebenkosten

Unterstützungshöhe

50 % der unterstützbaren Nebenkosten
jedoch max. 100.000 (exkl. Ust)



Budget und Deadlines

Budget: 1,1 Mio. Euro

Deadline: 11. September 2020 und 26.2. 2021 (jeweils 12 Uhr)

Bei der ersten Deadline werden max. 50 % des Budgets vergeben.



Beurteilungskriterien

Jury macht anhand der Beurteilungskriterien einen Vorschlag an das Präsidium des Klimafonds

- **THG Reduktionsrelevanz** oder **Klimawandelanpassungsrelevanz**. Zudem darf das Kerngeschäft des Unternehmens nicht die globalen u. nationalen Klimaziele konterkarieren.
- **Taxonomie-Konformität** (laut Endbericht Technical Expert Group): d.h. muss als nachhaltig klassifiziert sein!
- **Multiplizierbarkeit**
- **Additionalität**: die Unterstützung des Klimafonds spielt bei der Umsetzung eine wesentliche Rolle



Beurteilungskriterien

- Hohe **Umsetzungswahrscheinlichkeit**
- **Neue Zielsektoren** besonders erwünscht
- **Angemessenheit der Kosten**



Allgemeines

- Projektumsetzung in Österreich
- **Klimafonds/Jury macht keine Risikoprüfung des Projekts! Daher ist es untersagt mit im Falle einer Unterstützung mit eben dieser erhaltenen Unterstützung Investoren zu werben.**



Wir freuen uns auf viele Einreichungen!